

Convergence Center Programm

Mittwoch, 25. März

- 10 Uhr: Eröffnung des CC und 15. Geburtstag der KTS
- 20 Uhr: VoKü (Es wird an jedem Abend warmes Essen geben)

Donnerstag, 26. März

- 15 Uhr: Clowns-Training
- 18 Uhr: **Workshop Demosanis**: Workshop zu lebensrettenden Sofortmaßnahmen und Hilfestellungen während Demos und Aktionen
- 20:30 Uhr **Antimilitaristischer Filmeabend**:
 - Dokumentation über das ASPAN bzw. SPP-Abkommen zwischen den USA, Kanada und Mexiko, auch bekannt unter „NAFTA plus Militarisierung“
 - „The Ground Truth“: Film über Rekrutierung US-amerikanischer SoldatInnen

Freitag, 27. März

- 14 Uhr: **II. Workshop der Demosanis**
- 16 Uhr: **Critical Mass** (Treffpunkt: Stadttheater)
„Tour de Freiburg unter FreundInnen“ (Fahrrad mitbringen)
- 18 Uhr:
–
–
"Kein Frieden mit der NATO: Ein Militärbündnis formiert sich für neue Kriege"

Der Vortrag soll zunächst einen kurzen Überblick über die Entwicklung der NATO geben. Anschließend wird am Beispiel Afghanistans beschrieben, wie sich die NATO derzeit zunehmend auf Einsätze zur Aufstandsbekämpfung konzentriert. Auch in den sich verschärfenden Konflikten mit Russland (und China) wird das Bündnis künftig wieder eine wichtigere Rolle spielen. Darauf hin sollen die möglichen Kernelemente des Neuen Strategischen Konzeptes der NATO vorgestellt werden, dessen Verabschiedung noch 2009 auf dem Terminplan steht. Abschließend wird eine Einschätzung der künftigen Rolle der NATO – gerade nach den Wahlen in den USA – gegeben und auf die anstehenden Proteste gegen das Bündnis beim NATO-Gipfel im April 2009 eingegangen.

Referent: Jürgen Wagner, Politikwissenschaftler und geschäftsführender Vorstand der Tübinger Informationsstelle Militarisierung (IMI) e.V.

Samstag, 28. März

- 6:45 Uhr: **Gemeinsame Fahrt zur Krisendemo in Frankfurt**
Treffpunkt ist pünktlich um 6:45 am Gleis 2, HBF
- 17:30 Uhr: **Diskussion mit einem Autor des Buches „Autonome in Bewegung“**
Ein Berliner Genosse der AG-Grauwacke steht in entspanntem Ambiente für ein historisches Frage Antwort-Spiel zur Verfügung.
- 20:30 Uhr: **„NATO in der Region oder Kriege werden vor unserer Haustür gemacht“**

Wenn NATO die Verteidigung der kapitalistischen Ordnung ist, und dies wird aktuell ziemlich deutlich, dann heißt der Widerstand gegen die NATO auch der Widerstand gegen die Interessenspolitik dieser Herrschaft. Wenn NATO sich trifft, dann ist dazu nicht nur eine anti-militaristische Praxis sinnvoll, sondern auch eine aktive Durchleuchtung der Strukturen, wie sie unseren Alltag bestimmen: Rüstungsbetriebe, Wissensfabriken und Forschungsverbindungen an den Unis...

Sonntag, 29. März

- 16 Uhr: **Workshop der Roten Hilfe**: Infos und Austausch zum Verhalten auf Demos, Gesetzeslage und Demoverhalten in Frankreich, Rechtshilfe etc.
- 20 Uhr: **Letzte Infos zur Demo am Montag**

Montag, 30. März

- 17 Uhr: **Anti-Nato Kundgebung & VoKü** auf dem Rathausplatz (angemeldete Kundgebung des Freiburger Anti-NATO-Plenums – achtet auf Änderungen!)
- 18 Uhr: **Anti-NATO-Demo** am Berti (unangemeldet!) Infos unter www.3003.blogspot.de

Dienstag, 31. März

- 14 Uhr: **Blockadetraining** Treffpunkt: „Infopoint Adlerstraße“
- 20 Uhr: **Vortrag zu dem „Tarnac Verfahren“**
In den frühen Morgenstunden des 11. November 2008 durchsuchten 150 Polizei-Spezialeinheiten ein Dorf in Zentralfrankreich sowie die Wohnungen diverser GenossInnen mit dem Vorwand einer Ermittlung wegen der Sabotage von Castor-Strecken wenige Tage zuvor. Infolgedessen wurden Verfahren wegen der Bildung einer kriminellen Vereinigung mit terroristischer Zielsetzung gegen einen Teil der 9 Festgenommenen eingeleitet. Diese sollen an diversen linksradikalen Publikationen der „cellule invisible“ beteiligt sein und über weitreichende internationale Kontakte zu AnarchistInnen verfügen. Sie bilden in den Medien einen Teil der anarcho-autonome Ultralinken...